

MICHAEL PRÆTORIUS



Das ist mir lieb

Der 116. Psalm

für 5 Singstimmen und 5 Instrumente

aus

Angst der Hellen und Friede der Seelen

veröffentlicht von Friedrich Großman 1623

Herausgegeben
nach der Gesamtausgabe
der musikalischen Werke von Michael Prætorius

Winfried Elsner

E 20.007

www.michael-praetorius.de

Angst der Hellen/

Vnd

Friede der Seelen/

Das ist:

Der CXVI. Psalm Davids/

Durch etzliche vornehme MUSICOS im

Chur vnd Fürstenthumb Sachsen/ sehr künstlich vnd anmuhtig

auff den Text gerichtet/ Mit V. IIII. vnd III. Stimmen

Componiret/ vnd von Ihnen durch freundschriftliches Suchen

vnd Bitten impetrirt¹/ colligirt²/ Vnd zuförderst zu GOTtes

Lob/ Ehr vnd Preiß/ denen Authoribus aber selber zu grossem

Danck/ vnsterblichem Ruhm/ vnd Erweckung mehr deroglei-

chen nützlicher vnd heiliger KirchenArbeit publicieret/ vnd auß

bestendiger Ehre vnd Liebe zur Music zum Druck verlegt/

Durch

Burckhard Großman/ Fürstl: Sächs:

Amptschössern zu Jehna vnd Burgaw.

V. VOX.

Gedruckt zu Jehna/

Bey Johann Weidnern/

ANNO CHRISTI

1623.

Anmerkung:

Diese Sammlung enthält 16 Vertonungen des 116. Psalms; außer der von Michael Praetorius weitere von Heinrich Schütz, Johann Herman Schein, Rogier und Tobias Michael, Melchior Franck, Christoph Demantius, Michael Altenburg und weiteren acht Komponisten.

Hinweise des Herausgebers

Die Partitur steht zur freien Verfügung im Internet.

Für dieses Konzert ist Aufführungsmaterial erhältlich (Einzelstimmen, Chorpartitur).

Bitte beim Herausgeber anfragen.

Wolfenbüttel, 2019

Winfried Elsner

Mail: wpe.elsner@t-online.de

¹ impetrare – ausführen, zustande bringen

² colligere – sammeln, zusammensuchen

Michael Praetorius: Hinweise zur Aufführung

Burckhard Großmann schreibt (Abschrift aus GA Bd. 20 S. XXXV):

Demnach seelig folgender Herr Author PRÆTORIUS, bey vbersendung dieses Psalms auch eine feine Ordinantz vnd etzliche Variationes auffgesetzt/ wie er denselben musicirt haben wil/ auch ein gantz bewegliches vnd Geistreiches Schreiben an mich gethan/ darinnen er setzet/ daß er nicht nur zu freundlicher Willfahung meiner Christlichen Bitte/ sondern auch jhme selbstem zum Valet/ diesen Psalm componirt/ vnd darmit beschlossen haben wolle. Inmassen er denn kurtz darauff selig verstorben vnd in die Himlische Capell transferirt worden/ das vermuthlich er nach solcher Composition keine Noten mehr auffgesetzt/ Als hab ich zu seinem seeligen ewiglobwürdigen Gedächtniß/ vnd zu schuldiger Dankbarkeit/ dieses seines letzten Willens Valet vnd Schwanengesangs hierbey nicht vergessen/ sondern seine Ordinantz/ wie er dieselbe mir vnter seiner eigenen Hand zugeschickt/ anhero præfigiren [veröffentlichen] lassen wollen vnd sollen.

Bericht des Herrn Authoris seeligen

Was beym musiciren seiner Composition zu observiren.

1. Dieser 116. Psalm ist erstlich auff 5. Vocal-Stimmen zum singen allein gesetzt worden. Darnach kan er auch mit fünff Instrumental-Stimmen darzu gemacht werden/ vnd also werden es X. Stimmen.
2. Die Instrumental-Stimmen können aber entweder bey die Vocalisten/ oder aber absonderlich gestellet werden. Werden sie bey die Vocalisten gestellet/ machen sie nur dasjenige/ dabey die Wörter/ Violino, Viola, Violone vnd Tutti gesetzt: das ander aber/ da Voce vorher geschrieben stehet/ vnd allein von den Vocalisten gemacht wird, müssen sie pausiren.
3. Wenn sie aber an einen absonderlichen Ort gestellet werden/ muß man fünff absonderliche Stimmen vor die Instrumentisten machen/ vnd aus den fünff Concertat-Stimmen die Symphonien mit demjenigen/ wo Violino, Viola, Violone und Tutti vorstehet in Noten setzen/ Aber an statt des andern/ so die Vocalisten allein singen vnd mit dem Worte Voce bezeichnet ist/ so viel Pausen schreiben lassen: Und also wird ein Concert auff zween Chor mit X. Stimmen daraus/ vnd dieser Chor kan in mangelung der Instrumenten auch mit Vocalisten musiciret vnd die Symphonien entweder mit einem Regahl gemacht oder ausgelassen werden.
4. Man kan auch pro capella plena noch einen andern Chor lassen herausser schreiben an dem Ort/ da das Wort Tutti gefunden: Dadurch denn die Music mercklichen gestercket wird. Vnd also wird es ein Concert mit drei Choren auf XV. Stimmen. Es muß aber diese Capella auff einen sonderlichen Ort/ von den anderen Choren weit abgesondert/ geordnet werden.
5. Vor allen Dingen muß man gar ein langsamen vnd gravitatischen Tact halten und observiren/ damit das Decorum des Textus und bewegung der affectuum dessto besser in acht genommen und exprimiret werden können.
6. Die Symphonien vor allen dreyen Theilen müssen mit Violen vnd andern Instrumenten gemacht werden. Wenn aber die Instrument nicht vorhanden/ kan man die Symphonien auff einem Regahl oder Clavicymbel machen: Vnd dann folgendes darzu/ was die Wörter Violino, Viola etc. bezeichnen. Wehren aber weder Regahl noch Clavizymbel vorhanden/ so müssen die Sinfonien alle außen bleiben/ vnd der Psalm allein von den Vocalisten gesungen werden.
7. Im dritten Theil ist ein Echo/ vnd kann auf zweyerley Arten musiciret werden. 1. Wo das Wort Forte gezeichnet, mus man mit starcker und heller Stimme/ wo aber PIAN, mit gelinder vnd lieblicher Stimme singen/ vnd bleiben also die Instruimenta aussen. 2. So kann man/ wo <forte> stehet/ allein vocaliter singen: Wo aber <PIAN> dasselbe ohne Vocal-Stimmen allein mit den Instrumenten machen lassen: So giebt es gar eine feine Variation nicht so gar sonderlich sehr vnanmutig zu hören.

Anmerkungen des Herausgebers

Diese Ausgabe des 116. Psalms von Michael Praetorius ist eine Abschrift aus Band 20 der Gesamtausgabe der musikalischen Werke von Michael Praetorius, Herausgegeben von Friedrich Blume, Wolfenbüttel 1960. Der Originaldruck befindet sich in der Jagiellonien Bibliothek in Krakau.

An einigen Stellen sind Änderungen vorgenommen worden:

- Der andere Theil Takt 60/61: Die Textverteilung im Cantus wurde an die Textverteilung im Altus, Tenor 2 und Bassus angeglichen.
- Der andere Theil Takt 60-62: Im Tenor 1 wurde der gleiche Text wie in den übrigen Stimmen unterlegt.
- Der dritte Theil Takt 69: Analog zu Takt 68 wurde d' in h geändert.
- Der dritte Theil Takt 78: Im Cantus wurde der gleiche Text wie in den übrigen Stimmen unterlegt.
- Der andere Theil Takt 54 Cantus: Im Original könnte ein Druckfehler vorliegen. Das d' im Cantus kann nicht richtig sein, denn zwischen Tenor 2 und Cantus entsteht eine Quintparallele. Der Verbesserungsvorschlag als Ossia entspricht Tenor 1 in Takt 56.

Die Motette ist mit der Taktbezeichnung C versehen. Die Taktbezeichnung C bedeutet bei Praetorius „alla Breve“, d. h. eine Brevis ist die Einheit und man schlägt Ganze. C war immer die Bezeichnung bei Motetten (im alten Lasso-Stil). Da *Das ist mir lieb* motettischen Charakter hat, könnte es sein, dass deshalb die alte Bezeichnung gewählt wurde. Da diese Motette aber im neuen (madrigalischen Monteverdi-) Stil¹ komponiert ist, sollte sie in Halben geschlagen werden. Wobei „Halbe schlagen“ in damals üblicher Art geschehen sollte: als 2/2, nicht als 4/2, zumal gelegentlich die Taktabschnitte ungleich lang sind. Entsprechendes gilt für die Tripla-Abschnitte mit Taktbezeichnung 3, wo man 3/1 und nicht 6/1 schlug. Im Original sind die Stimmen ohne Taktstriche notiert.

Praetorius schreibt zu diesem Werk:

Vor allen Dingen muß man gar ein langsamen und gravitätischen Tact halten und observiren/ damit das Decorum des Textus und bewegung der affectuum dessto besser in acht genommen und exprimiret werden können².

Praetorius möchte, dass Instrumente mitwirken und gibt dazu genaue Angaben im Notentext. Dazu stellte Friedrich Blume im Revisionsbericht fest:

In der Unterstimme wechseln die Besetzungsangaben „Violino“, „Viola“, „Violone“. Da nicht unterscheidbar ist, ob es sich dabei um Fehler in Großmanns Druck oder um originale Angaben von Praetorius handelt, wurden sie originalgetreu mitgeteilt.

Im Ersten Teil des Konzerts ist die Verteilung der Stimmen auf Singstimmen und Instrumente stellenweise etwas schwierig zu erkennen. Zur Erleichterung ist dieser Teil als Partitur à 10 angefügt.

September 2019
W. E.

¹ Vgl. Friedrich Blume, Revisionsbericht, GA Band 20 S. XXXVI. Blume merkt an, dass der Stil dieses Werkes „in seiner betont affektiven und zur Monodie neigenden Haltung im Gesamtwerk des Praetorius völlig einzigartig dasteht“.

² Bericht des Herrn Authoris seeligen / Was bey dem musiciren seiner Composition zu observiren, GA Band 20 S. XXXV

Psalm 116

Dank und Gelübde eines Erretteten

Sinfonia

Das ist mir lieb, dass der HERR meine Stimme und mein Flehen höret.
Dass er sein Ohre zu mir neiget.
Darum will ich mein Leben lang ihn anrufen.
Stricke des Todes hatten mich umfassen,
und Angste der Hellen hatten mich getroffen.
Ich kam in Jammer und Not.
Aber ich rief an den Namen des HERREN: O HERR, errette meine Seele!
Der HERR ist gnädig und gerecht, und unser Gott ist barmherzig.
Der HERR behütet die Einfältigen; wenn ich unterliege, so hilft er mir.
Sei nun wieder zufrieden, meine Seele.
Denn du hast meine Seele aus dem Tode gerissen,
meine Augen von den Tränen, meinen Fuß vom Gleiten.
Ich will wandeln vor dem HERREN im Lande der Lebendigen.

Sinfonia

Ich gläube, darum red ich; ich werde aber sehr geplaget.
Ich sprach in meinem Zagen: Alle Menschen sind Lügner.
Wie soll ich dem HERREN vergelten alle seine Wohltat, die er an mir tut?
Ich will den heilsamen Kelch nehmen und des HERREN Namen predigen.
Ich will mein Gelübde dem HERREN bezahlen vor allem seinem Volk.

Sinfonia

Der Tod seiner Heiligen ist wertgehalten vor dem HERREN.
O HERR, ich bin dein Knecht; ich bin dein Knecht, deiner Magd Sohn.
Du hast meine Bande zerrissen.
Dir will ich Dank opfern und des HERREN Namen predigen.
Ich will meine Gelübde dem HERREN bezahlen vor allem seinem Volk,
in den Höfen am Hause des HERREN, in dir Jerusalem.
Halleluja!

Der 116. Psalm

Erster Teil

Michael Praetorius (1571/72-1621)

Quelle: Gesamtausgabe Band 20 S. 117 ff

Sinfonia
Violino

CANTUS

Viola [da Gamba]

ALTUS

Viola [da Gamba]

TENOR 1

Viola [da Gamba]

TENOR 2

Violino [=Bassgeig (?)]

BASSUS

8

14

18

Voce

Das ist mir lieb, das ist mir lieb, dass der Herr mei-ne Stim-me und mein Fle - hen

Voce

Das ist mir lieb, das ist mir lieb, dass der Herr mei-ne Stim-me und mein Fle - hen

Voce

Das ist mir lieb, das ist mir lieb, dass der Herr mei-ne Stim-me und mein Fle - hen

Voce sola

Das ist mir lieb, das ist mir lieb, dass der Herr mei-ne Stim-me und mein Fle - hen hö -

Voce

Das ist mir lieb, das ist mir lieb, dass der Herr mei-ne Stim-me und mein Fle - hen

22

Tutti

hö - - ret, dass er sein Oh - re zu mir nei - get, da - rum will

hö - - ret, dass er sein Oh - re zu mir nei - get, da - rum will

hö - - ret, dass er sein Oh - re zu mir nei - get, da - rum will

- - ret, dass er sein Oh - re zu mir nei - get, da - rum will

hö - - ret, dass er sein Oh - re zu mir nei - get, da - rum will

26

ich mein Le-ben lang. mein Le-ben lang ihn an - ru - - fen, an - ru - fen.

ich mein Le-ben lang. mein Le - ben lang ihn an - ru - fen.

ich mein Le-ben lang. mein Le-ben lang, mein Le - ben lang ihn an - ru - fen.

ich mein Le-ben lang. mein Le-ben lang, mein Le - ben lang, mein Le - ben lang ihn an - ru - fen.

ich mein Le - ben lang _____ ihn an - ru - fen, an - ru - fen.

29

Voce

Und Angst der Hel - len

Voce

Um fan - gen, hat ten

Voce

Strik - ke des To - des hat - ten mich um fan - gen, und Angst der Hel -

Viola

Strik - ke des To - des hat - ten mich um fan - gen, und Angst der

Violone

Strik - ke des To - des hat - ten mich um fan - gen, und Angst der Hel - len

35

hat - ten mich trof - fen. Ich kam in Jam - mer

mich trof - fen. Ich kam in Jam - mer, in Jam - mer

- len hat - ten mich trof - fen. Ich kam in Jam -

Hel - len hat - ten mich trof - fen.

hat - ten mich trof - fen. ich kam in Jam - mer und

40

Tutti

Voce

und Not. A - ber ich rief an, a - ber ich rief an den Na - men des Her ren: O Herr, o

und Not. A - ber ich rief an, a - ber ich rief an den Na - men des Her ren: O, o Herr,

mer und Not. A - ber ich rief an, a - ber ich rief an den Na - men des Her ren: O Herr,

A - ber ich rief an, a - ber ich rief an den Na - men des Her ren: O Herr,

Not. A - ber ich rief an, a - ber ich rief an den Na - men des Her ren: O Herr,

45

Herr, o Herr, o Herr, o Herr, er - ret - te mei - ne See - le.

o Herr, o Herr, o Herr, o Herr, er - ret - te mei - ne See - le.

o Herr, o Herr, o Herr, o Herr, er - ret - te mei - ne See - le.

o Herr, o Herr, o Herr, o Herr, er - ret - te mei - ne See - le.

o Herr, o Herr, o Herr, er - ret - te mei - ne See - - - le.

50

Voce Der Herr ist gnä-dig und ge- recht, und un-ser Gott ist barm - her - zig. Der Herr

Viola Denn der Herr ist barm her - zig. Der Herr

[Voce] Der Herr ist gnä-dig und ge- recht, und un-ser Gott, Gott ist barm - her - zig. Der Herr

Viola Denn der Herr ist barm her - zig. Der Herr

Violino Denn der Herr ist barm - her - zig. Der Herr

54

Voce be - hü - tet die ein - fäl - ti - gen. Wenn ich un-ter - lie - - -

Voce be - hü - tet die ein - fäl - ti - gen. Wenn ich un - ter - lie - ge,

Voce be - hü - tet die ein - fäl - ti - gen. Wenn ich un - ter - lie -

Voce be - hü - tet die ein - fäl - ti - gen. So

Voce be - hü - tet die ein - fäl - ti - gen. Wenn ich un - ter - lie -

70

hast mei-ne See le, denn du hast mei-ne See le, denn du hast mei-ne See-le aus dem To - de ge - ris -

Viola

Aus dem To - de ge - ris -

See le, denn du hast mei-ne See le, denn du hast mei-ne See-le aus dem To - de ge - ris -

dem To - de ge - ris - sen,

To - de ge - ris - sen,

72

sen,

Voce

sen, mei-ne Au-gen von den Trä - nen,

sen, mei-ne Au-gen von den Trä - nen, mei-ne Au-gen von den Trä - nen,

Voce

mei-ne Au-gen, mei-ne Au-gen von den Trä - nen,

Voce

mei-ne Au-gen von den Trä - nen,

77

mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten.

mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten,

mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten.

mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten.

mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten.

80

Ich will wan - deln für -
 ich will wan - de - len für dem Her -
 ich will wan - deln, ich will wan - de - len für -
 ich will wan - deln, ich will wan - deln
 ich will wan - deln, ich will wan - deln für dem Her - ren

83

Tutti
 dem Her - ren im Lan - de der Le - ben - di - gen,
 ren im Lan - de, *Tutti* im Lan - de der Le - ben - di - gen,
 dem Her - ren *Tutti* im Lan - de der Le - ben - di - gen,
 im *Tutti* Lan - de, im Lan - de der Le - ben - di - gen,
 im Lan - de der Le - ben - di - gen,

87

im Lan - de der Le - ben - di - gen.
 im Lan - de, im Lan - de der Le - ben - di - gen.
 im Land, im Lan - de der Le - ben di - gen.
 im Lan - de, im Lan - de der Le - ben - di - gen.
 im Lan - de der Le - ben - di - gen.

Der andere Theil

Sinfonia
Violino

CANTUS

ALTUS

TENOR 1

TENOR 2

BASSUS

Viola

Viola

Violino [=Bassgeig (?)]

1

7

7

11

11

16

20

Voce

Ich gläu - - be, da-rum

Voce

Ich gläub, da - rum red ich,

Voce

Ich gläu -

Voce

Ich gläu - - be, ich gläu - - be, ich

Voce

Ich gläu - be, da-rum red ich,

23

red ich,

ich gläu - - be,

ich gläu - be, da - rum red ich, ich gläu -

be, da - rum red ich, ich

gläu - be, da-rum red ich,

ich gläu - - be, ich gläu - be, da-rum

26

da-rum red ich, ich gläu - be,
 be, da - rum red ich, ich gläu - be, da-rum
 gläu - be, da - rum red ich, da-rum red
 da - rum red ich, ich gläu -
 red ich, ich gläu -

29

ich gläu - be, da - rum red ich, ich
 red - ich, ich gläu -
 ich, da-rum red ich, ich gläu -
 be, da-rum red ich, ich gläu -
 be, da-rum red ich, ich gläub, -

32

gläu - be, da-rum red ich. Ich wer - de
 be, da-rum red ich. Ich wer - de
 be, da - rum red ich. Ich wer - de
 - be, da-rum red ich. Ich wer-de a-ber sehr ge-pla - get,
 - da-rum red ich. Ich wer-de a-ber sehr ge-pla - get, ich wer - de

35

— a - ber sehr ge - pla - get, ich wer-de a-ber sehr ge- pla -

— a - ber sehr ge - pla - get, — ich wer -

a - ber sehr ge - pla - get, ich wer -

ich wer-de a-ber sehr ge-pla - get,

a - ber sehr ge - pl - - - - get, ich wer -

40

- get. Ich sprach, ich sprach -

- de a - ber sehr ge - pla - - - - get. Ich sprach, ich

de a - ber sehr ge - pla - - - - get. Ich sprach, ich

ich wer - de a - ber sehr ge - pla - - - - get. Ich sprach, ich

de a - bwe sehr ge - pla - - - - get.

45

— in mei-nem Za - gen:

sprach in mei-nem Za - gen, ich sprach in mei-nem Za -

sprach in mei-nem Za - gen, ich sprach, ich sprach in mei-nem Za -

sprach in mei-nem Za - gen, ich sprach -

ich sprach in mei-nem Za -

50 *Tutti*

Al - le Men - schen sind Lü - ge - ner, Lü - ge - ner. Wie soll ich dem

gen: Al - le Men - schen sind Lü - ge - ner. Wie soll ich dem

gen: Al - le Men - schen sind Lü - ge - ner. Wie soll ich dem

in meinem Za - gen: Al-le Men schen sind Lü-ge-ner, sind Lü-ge - ner. Wie soll ich dem

gen: Sind Lü - ge - ner.

Vorschlag
des
Herausgebers:

[illegible]

58

gel - ten al - le sei - ne Wohl - tat, - die er mir tut.

gel - ten al - le sei - ne Wohl - tat, die er mir tut.

gel - ten al - le sei - ne Wohl - tat, die er mir tut.

gel - ten al - le sei - - - ne Wohl - tat, die er mir tut.

gel - ten al - le sei - ne Wohl - tat. die er mir tut.

63

Voce *Tutti*

Ich will den heil-sa-men Kel - - lich neh - - - men und des Her-ren

Ich will den heil-sa-men Kel - - lich neh - - - men und des Her-ren

Ich will den heil-sa-men Kel - - lich neh - - - men und des Her-ren

Ich will den heil-sa-men Kel - - - lich neh - men und des Her-ren

Ich will den heil-sa-men Kel - - - lich neh - - - men und des Her-ren

67

Voce

Na - men pre - - - di - gen. Ich will mei - ne Ge - lüb - de dem Her -

Na - men pre - - - di - gen. Ich will mei - ne Ge - lüb - de dem Her -

Na - men pre - - - di - gen. Ich will mei - ne Ge - lüb - de dem Her -

Na - men pre - - - di - gen. Ich will mei - ne Ge - lüb - de dem Her -

Na - men pre - - - di - gen. Ich will mei - ne Ge - lüb - de dem Her -

70

Tutti

- ren be-zah - len für al - - le sei - - - nem Volk.

- ren be - zah - len für al - - le sei - - - nem Volk.

- ren be-zah - len für al - - le sei - - - nem Volk.

- ren be - zah - len für al - le sei - - - nem Volk.

- ren be - zah - len für al - - le sei - - - nem Volk.

Der dritte Theil

Sinfonia

1

Violino

CANTUS

Viola

ALTUS

Viola

TENOR 1

Viola

TENOR 2

Violino [= Bassgeig]

BASSUS

5

10

15

Voce

Der Tod sei-ner Hei-li - gen, der Tod sei-ner Hei-li - gen

Voce

Der Tod sei-ner Hei-li - gen, der Tod sei-ner Hei - li -

Voce

Der Tod sei-ner Hei-li - gen, *Voce* Der Tod sei-ner Hei - li - gen

Voce

Der Tod sei-ner Hei-li - gen, sei - ner Hei-li-

Der Tod sei-ner Hei-li - gen, der Tod sei-ner Hei-li -

20

f ist wert ge-hal-ten *p* für dem Her-ren, für dem *f* Her-ren, ist wert ge-hal-ten für dem Her-ren,

f gen ist wert ge-hal-ten *p* für dem Her-ren, für dem *f* Her-ren, ist wert ge-hal-ten für dem Her-ren,

f ist wert ge-hal-ten *p* für dem Her-ren, für dem *f* Her-ren, ist wert ge-hal-ten für dem Her-ren,

f gen ist wert ge-hal-ten *p* für dem Her-ren, für dem *f* Her-ren, ist wert ge-hal-ten für dem Her-ren,

f gen ist wert ge-hal-ten *p* für dem Her-ren, für dem *f* Her-ren,

24

p für dem Her-ren. *Tutti f* O Herr, o Herr, ich

p für dem Her-ren, für dem *f* Her-ren. *p* für dem Her-ren. *f* O Herr, o Herr, ich

p für dem Her-ren, für dem *f* Her-ren, für dem Her-ren. *p* O Herr, o Herr, ich

p für dem Her-ren, für dem *f* Her-ren, für dem Her-ren. *f* O Herr, o Herr, ich

f für dem Her-ren, für dem *p* Her-ren, für dem Her-ren. *f* O Herr, o Herr, ich

für dem Her-ren, für dem Her-ren. O Herr, o Herr, ich

29

Voce

bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, ich bin dein, ich bin dein,

Voce

bin dein Knecht, o Herr, ich bin ich bin dein, o Herr, ich bin dein

Voce

bin, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, o Herr, ich bin,

Voce

bin dein Knecht, o Herr, ich bin, o Herr, ich

Voce

bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, o Herr, o

33

p

ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht,

p

Knecht, o Herr, ich bin, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht,

p

ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, o Herr, ich bin, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht,

p

bin, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht,

p

Herr, ich bin, o Herr, ich bin, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht,

36

f *p* *f*

ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, o Herr,

f *p* *f* *p*

ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, o Herr, ich bin dein Knecht, ich bin dein

f *p* *f* *p*

ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, o Herr, ich bin dein Knecht, ich bin dein

f *p* *f* *p*

ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, o Herr, ich bin dein Knecht, ich bin dein

f *p*

o Herr, o Herr, ich bin dein Knecht, ich bin dein

40

f 7 *p* *Tutti*

ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, Du hast mei-ne Ban-de zer

f *p* *f*

Knecht, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, dei-ner Magd Sohn. Du hast mei-ne Ban-de zer

f *p* *f*

Knecht, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, dei-ner Magd Sohn. Du hast mei-ne Ban-de zer

f *p* *f*

Knecht, dei-ner Magd, dei-ner Magd Sohn. Du hast mei-ne Ban-de zer

Knecht, ich bin dein Knecht, ich bin dein Knecht, dei-ner Magd Sohn. Du hast mei-ne Ban-de zer

45

Voce *p*

ris-sen, du hast mei-ne Ban-de zer - ris-sen. Dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

Voce *p*

ris-sen, du hast mei-ne Ban-de zer - ris-sen. Dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

Voce *p*

ris-sen, du hast mei-ne Ban-de zer - ris-sen. Dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

Voce *p*

ris-sen, du hast mei-ne Ban-de zer - ris-sen. Dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

Voce *p*

ris-sen, du hast mei-ne Ban-de zer - ris-sen. Dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

48

f *p* *f* *p*

op-fern, dir will ich Dank op fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

f *p* *f* *p*

op-fern, dir will ich Dank op fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

f *p* *f* *p*

op-fern, dir will ich Dank op fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

f *p* *f* *p*

op-fern, dir will ich Dank op fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

f *p* *f* *p*

op-fern, dir will ich Dank op fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank op-fern, dir will ich Dank

52 *Tutti*

op - fern und des Her-ren Na-men pre - di - gen, den Na-men pre - di-gen.

op - fern und des Her-ren Na-men pre - - - di - gen, pre - di - gen.

op - fern und des Her-ren Na-men pre - di - gen, pre - - - di - gen.

op - fern und des Her-ren Na-men pre-di-gen, pre - - - di - gen.

op - fern und des Her-ren Na-men pre - - - - - di - gen.

56

Ich will mei - ne Ge-lüb-de dem Her - ren be-zah-len, für al - le sei - nem

Ich will mei - ne Ge-lüb-de dem Her - ren be - zah-len, für al - le sei - nem

Ich will mei - ne Ge-lüb-de dem Her - ren be-zah - len, für al - le sei - nem

Ich will mei - ne Ge-lüb-de dem Her - ren be - zah-len, für al - le sei - - - nem

Ich will mei - ne Ge-lüb-de dem Her - ren be - zah-len, für al - lem sei - - - nem

61 *Voce*

Volk, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, am Hau-se des Her -

Volk, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, am Hau-se des Her -

Volk, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, am Hau-se des Her -

Volk, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, am Hau-se des Her -

Volk, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, in den Hö - fen, am Hau-se des Her -

65

ren, am Hau-se des Her-ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

ren, am Hau-se des Her-ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

ren, am Hau-se des Her-ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

ren, am Hau-se des Her-ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

ren, am Hau-se des Her-ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

69

ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

ren, in den Hö-fen, in den Hö-fen, am Hau-se des Her-ren, am Hau-se des Her-

74

Tutti
ren, in dir, Je - ru - sa - lem.

ren, in dir, Je - ru - sa - lem.

ren, in dir, Je - ru - sa - lem.

ren, in dir, Je - ru - sa - lem.

ren, in dir, Je - ru - sa - lem.

78

Voce *p*

Hal - le-, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja,

Voce *p* *f*

Hal - le-, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

Voce *p* *f*

Hal - le-, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

Voce *p* *f*

Hal - le-, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

f [*Voce*]

Hal - le - lu -

81

f *p* *f*

hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

p *f* *p* *f*

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

p *f* *p* *f*

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

p *f* *p*

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

p *f*

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

85

p *f Tutti*

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - - - - lu - ja.

p *f*

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

p *f*

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - le - ja, hal - le - lu - ja.

f

hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

p *f*

ja, hal - le - lu - ja, hal - le - - - - - ja.

Der 116. Psalm

Erster Teil

Michael Praetorius (1571/72-1621)
Quelle: Gesamtausgabe Band 20 S. 117 ff

Sinfonia

Violino

CANTUS Violino 6.

ALTUS Viola [da Gamba] 7.

TENOR 1 Viola [da Gamba] 8.

TENOR 2 Viola [da Gamba] 9.

BASSUS [Bassgeig = V.-Cello] 10. *Violino [=Bassgeig (?)]*

10.

Voce

CANTUS 1. *Voce*

ALTUS 2. *Voce*

TENOR 1 3. *Voce*

TENOR 2 4. *Voce sola*

BASSUS 5. *Voce*

Das ist mir lieb, das ist mir lieb, dass der Herr mei-ne Stim-me und mein Fle - hen hō - ret,

18.

CANTUS Violino 6.

ALTUS Viola [d.G.] 7.

TENOR 1 Viola [d.] 8.

TENOR 2 Viola [d.G.] 9.

BASSUS [Bassgeig = V.-Cello] 10.

23 Tutti

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le-ben lang, mein Le-ben lang ihn an - ru - - fen, an -

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le-ben lang, mein Le - ben lang ihn an -

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le-ben lang, mein Le - ben lang ihn an -

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le-ben lang, mein Le - ben lang, mein Le - ben lang

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le - ben lang ihn an - ru - fen, an -

23 Tutti

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le-ben lang, mein Le-ben lang ihn an - ru - - fen, an -

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le-ben lang, mein Le - ben lang ihn an -

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le-ben lang, mein Le - ben lang ihn an -

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le-ben lang, mein Le - ben lang, mein Le - ben lang

dass er sein Oh-re zu mir nei - get, da - rum will ich mein Le - ben lang ihn an - ru - fen, an -

28

Voce

ru - fen.

ru - - fen.

ru - fen.

ihn an - ru - fen.

ru - - fen.

Voce

Und Angst der Hel - len

Um - fan - - gen, hat - ten.

Voce

Strik - ke des To - des hat - ten mich um - fan - - gen, und Angst der Hel -

Voce

und Angst der

Voce

und Angst der Hel - len

28

Viola

Violone

ru - fen.

ru - - fen.

ru - fen.

ihn an - ru - fen.

ru - - fen.

Und Angst der Hel - len

Um - fan - - gen, hat - ten.

Strik - ke des To - des hat - ten mich um - fan - - gen, und Angst der Hel -

und Angst der

und Angst der Hel - len

35 *Tutti*

hat - ten mich trof - fen. Ich kam in Jam - mer und Not. A-ber ich rief an,
 mich trof - fen. Ich kam in Jam - mer, in Jam-mer und Not. A-ber ich rief an,
 - len hat - ten mich trof - fen. Ich kam in Jam - mer und Not. A-ber ich rief an,
 Hel - len hat - ten mich trof - fen. A-ber ich rief an,
 hat - ten mich trof - fen. ich kam in Jam - mer und Not. A-ber ich rief an,

35 *Tutti*

42 *Voce*

a - ber ich rief an den Na-men des Her ren: *Voce* O Herr, o Herr, o Herr, o Herr, o Herr, er - ret - te
 a - ber ich rief an den Na-men des Her ren: *Voce* O, o Herr, o Herr, o Herr, o Herr, o Herr, er - ret - te
 a - ber ich rief an den Na-men des Her ren: *Voce* O Herr, o Herr, o Herr, o Herr, o Herr, er-ret-te mei -
 a - ber ich rief an den Na-men des Her ren: *Voce* O Herr, o Herr, o Herr, o Herr, o Herr, er -
 a - ber ich rief an den Na-men des Her ren: O Herr, o Herr, o Herr, o Herr, er - ret - te mei - ne

42

48

Voce

mei - ne See - le. Der Herr ist gnä - dig und ge - recht, und un - ser Gott ist barm - her - zig.

mei - ne See - le.

[Voce]

- ne See - le. Der Herr ist gnä - dig und ge - recht, und un - ser Gott, Gott ist barm - her - zig. Der Herr be - hü - tet

ret - te mei - ne See - le. Der Herr be - hü - tet

See - - - le.

48

Viola

Violino

Viola

Violino

55

Voce

Wenn ich un - ter - lie - - - ge, so

Voce

Wenn ich un - ter - lie - ge, so hilft

die ein - fäl - - ti - gen. Wenn ich un - ter - lie - ge,

Voce

die ein - fäl - - ti - gen. So hilft er mir, so

Voce

Wenn ich un - ter - lie - - ge, so hilft er

55

Viola

60

hilft er mir, so hilft er mir. hilft er mir, so hilft er mir. hilft er mir, so hilft er mir. hilft er mir, so hilft er mir.

Voce

so hilft er mir.

hilft er mir, so hilft er mir.

hilft er mir, so hilft er mir.

mir, so hilft er mir, so hilft er mir, so hilft er mir.

60

64 *Tutti*

Sei nun wie - der zu - frie - den, sei nun wie - der zu - frie - den, mei - ne See le. Denn du *Voce*

Sei nun wie - der zu - frie - den, sei nun wie - der zu - frie - den, mei - ne See le.

Sei nun wie - der zu - frie - den, sei nun wie - der zu - frie - den, mei - ne See - le. *Voce* Denn du hast mei - ne

Sei nun wie - der zu - frie - den, sei nun wie - der zu - frie - den, mei - ne See

Sei nun wie - der zu - frie - den, sei nun wie - der zu - frie - den, mei - ne See

64 *Tutti*

Viola

Viola [Bass-Gambe?]

70

hast mei-ne See-le, denn du hast mei-ne See-le, denn du hast mei-ne See-le aus dem To - de ge - ris - sen,

Voce
mei-ne_

See-le, denn du hast mei-ne See-le, denn du hast mei-ne See-le aus dem To - de ge - ris - sen, mei-ne Au-gen von den

Voce
mei-ne Au-gen, mei-ne Au-gen

Voce
mei-ne Au-gen von den Trä -

Viola

70

Viola

74

mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten.

Au-gen von den Trä - nen, mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten,

Trä - nen, mei-ne Au-gen von den Trä - nen, mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten.

von den Trä - nen, mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten.

nen, mei-nen Fuß vom Gleiten, mei-nen Fuß vom Gleiten.

74

80

Ich will wan - - - deln für dem Her - ren

ich will wan - de - len für dem Her - - ren im Lan -

ich will wan - deln, ich will wan - - - de - len für dem Her - ren *Tutti*

ich will wan - - - deln, ich will wan - - - deln im *Tutti*

ich will wan - deln, ich will wan - - - deln für dem Her - ren im

80

Tutti

Tutti

84 *Tutti*

im Lan - de der Le - ben - - di - gen, im Lan - de der Le - ben - - di gen.

de, *Tutti* im Lan - de der Le - ben - - di - gen, im Lan - de, im Lan - de der Le - ben - - di - gen.

Tutti im Lan - de der Le - ben - - di - gen, im Land, im Lan - de der Le - ben - - di - gen.

Lan - de, im Lan - de der Le - ben - di - gen, im Lan - de, im Lan - de der Le - ben - di - gen.

Lan - de der Le - ben - - di - gen, im Lan - de der Le - ben - - di - gen.

84 *Tutti*

Tutti

Tutti